

# Beilage zu Nr. 58 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 9. März 1862.

## Bekanntmachungen.

### Verwaltungs - Bericht

der städtischen Spar-Kasse zu Halle a/S. für das Jahr 1861.

Fünftes Verwaltungs - Jahr.

A. a)	Am 1. Januar 1861 waren von den Interessenten belegt	316482	Rth.	1	Sgr.	4	z.
b)	Die von den Interessenten der Kasse pro 1860 nicht erhobenen und vom 1. Februar 1861 als neue Einlagen zu verzinsenden Zinsen betragen	1304	=	2	=	6	=
c)	Im Jahre 1861 sind neu eingelegt	190817	=	—	=	—	=
		508603 Rth. 3 Sgr. 10 z.					

Hierzu:

d)	Die den Interessenten auf das Jahr 1861 zustehenden $3\frac{1}{3}\%$ Zinsen	11302	Rth.	6	Sgr.	1	z.
e)	Die von Interessenten der früheren Halle'schen Spar-Kassen-Gesellschaft nicht erhobenen fälligen $3\frac{1}{3}\%$ Zinsen pro 1856/60	525	=	28	=	8	=
		11828 = 4 = 9 =					
		Summa 520431 Rth. 8 Sgr. 7 z.					

B. Zurückgenommen wurden von den qu. Interessenten:

a)	An Spar-Kassen-Einlagen und an hierfür fälligen $3\frac{1}{3}\%$ Zinsen	136969	Rth.	26	Sgr.	—	z.
b)	Im Monat Januar 1862 an fälligen Zinsen für nicht erhobene Einlagen	7161	=	—	=	6	=
c)	Im Laufe des Jahres 1861 wurden von den sub pos. A. e) beregten Zinsen de 1856/60 gezahlt	390	=	21	=	1	=
		146037 = 9 = 11 =					

C. Bleiben daher neu belegt:

a)	am 1. Januar 1862 Spar-Kassen-Einlagen	371633	Rth.	7	Sgr.	10	z.
b)	am 1. Februar 1862 nicht erhobene und zum Kapital der qu. Interessenten zu schlagende $3\frac{1}{3}\%$ Zinsen	2253	=	—	=	3	=
c)	am 1. Januar 1862 von den Interessenten der früheren Halle'schen Spar-Kassen-Gesellschaft nicht erhobenen Zinsen de 1856/61	507	=	20	=	7	=
		374393 Rth. 28 Sgr. 8 z.					

Halle, den 28. Februar 1862.

Das Directorium der städtischen Spar-Kasse.





Der Sommer-Cursus in meiner höhern Töchterschule beginnt den 2. April. Zur Aufnahme von Schülerinnen bin ich am 1. April Vor- und Nachmittags bereit.  
**Emma Vochhammer.**

In großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt:

**Uhrketten, Manschettknöpfe, Medaillons, Armbänder, Brochen, Ohrringe, Popsnadeln, Fingerringe, Damengürtel, Gürtelschlösser, Damentaschen, Portemonnaies** 2c.

**C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. Nr. 42.

Die besten und frischesten bairischen **Malzbonbon** von bekannter Güte gegen Husten empfiehlt  
**C. L. Helm.**

**Pflaumen**, groß und süß, à U. 3 Sgr, 2 $\frac{1}{2}$  Sgr und 2 Sgr, von letzteren 2 U. 3 Sgr. 9 S. und 17 U. für 1 Pfl., bei

**C. L. Helm**, Steinstraße.

**Gelbe Erbsen, Bohnen, Linsen**, vorzüglich kochend, empfiehlt  
**Aug. Apelt.**

**Pflaumenmus** in bekannter Güte, à U. 2 Sgr., bei  
**Aug. Apelt.**

### Heu-Verkauf!

Gutes gesundes Heu ist in größeren Partieen, sowie auch in einzelnen Bundcn auf dem Bauhofspreismäßig abzugeben. Man bittet Bestellungen bei dem Herrn Kaufmann **Schmidt** am Leipzigerthore abzugeben.

Hiermit mache meinen werthen Geschäftsfreunden die Anzeige, daß von heute ab der **Verkauf** von **Ciffig-Sprit** nur **Pachhofplatz Nr. 3** effectuirt wird, jedoch auch ferner Bestellungen in der Fabrik selbst, **Klausthor Nr. 16**, angenommen werden.

Halle, den 6. März 1862. **Ed. Beek.**

Wegen Einrichtung eines Verkaufsortes ist ein heller Schmelzkachelofen, 8 $\frac{1}{2}$  Fuß hoch, 2 $\frac{3}{4}$  Fuß breit, sofort zu verkaufen in der Königsstraße Nr. 4 bei  
**Tippel.**

Umzugs halber sind 2 Kleiderschränke und 1 Pult billig zu verkaufen

Königsstraße (im **Benkert'schen** Hause).

Ein Ladentisch zu verkaufen **Scharngasse 7.**

Gartenlaube mit Bretterrückwand (bepfl. mit Ephen u. Isalängerjelleber), Buxbaum, Rosensträucher, 4 Pflaumenbäumchen z. Verpfl. verk. lange Gasse 18.

Neue Sendungen der schönsten **Kleiderstoffe** sind wieder angekommen, sowie **Taffete**, das Kleid von **S $\frac{1}{2}$  Pfl.** an, empfiehlt  
**Nr. 5. D. Kurzweg, Leipz. Str. 5. 5. 5.**

Von den beliebten so reich vergoldeten **Façon-tassen** à 2 Pfl. im vollen Duzend hält stets Lager  
**Gustav Ferber**, gr. Steinstraße 72.

Verschiedene **Häuser**, darunter eins in guter Geschäftslage mit 2 Kaufläden, andere mit Gärten und Torplätzen sind zu verkaufen. Das Nähere **Mittelwache Nr. 4.**

Die **Badeanstalt**, Weidenplan hier, ist zu verkaufen. Näheres bei **M. Linn**, Weidenplan 9.

Mehrere neue fournierte Kleidersekretäre, Kommoden, Ausziehtische, Küchenschränke,  $\frac{1}{2}$  Duzend Gartenstühle, passend in eine Restauration, umzugs halber preiswürdig zu verk. **Brunoswarte 19.**

Ein fast neuer **Tracé** ist billig zu verkaufen  
**Trödel Nr. 14.**

Zwei halbjährige Schweine und ein fettes zu verkaufen **Schützengasse Nr. 17.**

Ein 1 jähriger weißer Kolbenbock steht zu verkaufen  
gr. Ulrichsstraße Nr. 21.

## Etablissement.

Heute eröffnete ich neben meiner Schlosserwerkstatt für **Bauarbeiten** eine

**Eisenwaaren-Handlung**, und empfehle mein Lager von **Oefen, Kochgeschirr, Schippen, Spaten, Ketten, eisernen Bettstellen**, große Auswahl von selbstgefertigten **Schlössern**.

**Julius Lange**, Domgasse Nr. 1.

### Männer und Frauen

finden beim Weidenfortiren sofort Arbeit.

Weingärten. **Gebr. Glitsch.**

Ein Kellnerburtsche erhält Stellung den 15. d. M. **Goldene Egge.**

Eine Person in gesetzten Jahren oder ältere Frau wird zur Führung einer kleinen Wirthschaft und Wartung eines Kindes sogleich gesucht  
kleine Ulrichsstraße Nr. 11.

Ein reinliches, ordentliches und ehrliches Mädchen für häusliche Arbeit wird zum 1. April von zwei einzelnen Leuten gesucht. Zu erfragen  
**Leipzigerstraße Nr. 55.**



**Kl. Klausstr. 19. Heinrich Linde sen. Kl. Klausstr. 19.**  
empfehlen zur beginnenden Saison sein reichhaltiges Lager aller Arten Seiden- und Filzhüte in  
französischen sowie englischen Façons.

**Kl. Klausstr. 19. Heinrich Linde sen. Kl. Klausstr. 19.**

Mit dem heutigen Tage habe ich meinem **Sutlager** noch ein auf das vollständigste fortirtes  
**Mützenlager** in den neuesten und beliebtesten Façons beiaefügt, und halte ich eine große Aus-  
wahl von allen Arten **Schlipfen, Cravatten** und **Chemisets**, von **bester Qualität** und **Ar-**  
**beit**, hiermit empfohlen.

**Heinrich Linde senior,**

**Kleine Klausstraße Nr. 19, nahe am Markt, im Hause des Kaufmann Herrn  
Carl Friedrich.**

Alle Arten **Reparaturen** in **Filz-** und **Seidenhüten** werden schnell, gut und billigt aus-  
geführt.  
**Heinrich Linde senior, kleine Klausstraße Nr. 19.**

**Σ** Gummischube rep. **J. Deffner, Trödel 15.**

**900 – 1000 Thlr.** sind zum 1. April auf  
sichere Hypothek zu verleihen. Auskunft wird erteilt  
Klaussthor Nr. 21.

Köchinnen, Haus- und Viehmädchen finden so-  
fort und 1. April guten Dienst durch Frau **Sil-**  
**pert, Gesindevermieterin, Trödel Nr. 18.**

Ein kräftiges Mädchen für Küche und Haus-  
arbeit wird gesucht Geiststraße Nr. 1.

Ein ordentliches Mädchen, welches waschen,  
plätten und nähen kann, sucht einen anständigen  
Dienst **Spitze Nr. 19.**

Ein anständiges Mädchen von außerhalb, pas-  
send für Küche und Hausarbeit, sucht gleich oder  
zum 1. April einen Dienst. Zu erfragen  
Trödel Nr. 13, parterre.

Eine einz. Frau sucht eine Mitbewohnerin mit  
oder ohne Möbel **Wallstraße Nr. 44.**

Zum 1. Juli wird von einer einzelnen Frau  
eine Wohnung von 28 bis 32 **Th.** in der Nähe des  
Marktes zu mieten gesucht großer Schlamm 8.

Eine Stube, 2 K., 1 K. nebst Zubehör, wo-  
möglich Leipziger Straße oder deren Nähe, wird zu  
Ostern gesucht. Gef. Adr. bittet man Leipzigerstraße  
Nr. 10 im Hofe rechts 1 Tr. abzugeben.

Ein Laden am Markt wird von Ostern, oder  
Johannis, oder Michaelis ab zu mieten gesucht.  
Näheres **Schülershof Nr. 1.**

Ein nicht zu junges Dienstmädchen wird ge-  
sucht Landwehrstraße Nr. 3. **Kreßschmar.**

1 Fam. = W., 3 St., 2 K., K. zc. zum 1. April,  
1 desgl. 2 St., 1 K., K. zc. = 1. "  
1 desgl. 2 St., 2 K., K. zc. = 1. Juli  
zu vermieten am Mühlgraben Nr. 1.

Etube, K. u. Küche ist zum 1. April zu ver-  
mieten **Spitze Nr. 19.**

St. u. K. an eine stille Person verm. **Unterberg 1.**

2 fl. St. u. K. an kinderl. Mietber **Kuhgasse 5.**

Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist zum  
1. April an einen Herrn zu vermieten  
**Barfüßerstraße Nr. 12, 2 Treppen.**

Möbl. Zimmer vermietet gr. **Steinstraße 27/28.**

3 möblirte Stub. u. Kamm., 1 fogl. die and.  
z. 1. April, zu beziehen. Wo, ist in der Expedi-  
tion d. Bl. zu erfahren.

Eine sehr freundl., gut möbl. Etube ist z. 1.  
April zu verm. Näheres alter Markt 34, 2 Tr.

Etube u. Kammer mit Betten ist an ein Paar  
ledige Herren zum 1. April zu vermieten  
**Martinsberg Nr. 9, neben d. Stadtschießgraben.**

**Schülershof Nr. 4** offene Schlafstellen.

Anst. Herren finden Logis **Graseweg 14, 2 Tr.**

Gute Schlafstelle mit Kost im „**schwarzen Bär**“,  
im Hinterhause.





**Gummitbran,**  
das bereits anerkannte beste Mittel, um Rutschverdecke, Riemenzeug, Schuhe und Stiefeln weich und wasserdicht zu machen, empfiehlt  
**Albert Schlüter, große Steinstraße.**

Ein Hausschlüssel mit Gelenk in S-Form ist verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei  
**Haase, Paradeplatz.**

**Ein Brama-Poudra,**  
weiß mit schwarzem Schwanz, ist abhanden gekommen; vor Ankauf wird gewarnt. Gegen Belohnung abzugeben  
**Klaussthor Nr. 14.**

Bei dem Ball des Männerchors am 2. März ist eine Mantille liegen gebl. Abzuh. kl. Schloßg. 3.

Sonntag u. Montag **Pfannkuchenschmaus,** wozu freundlichst einladet **Lehmann, Königsstr. 7.**

### **Freyberg's Garten.**

Sonntag d. 9. März **Nachmittags-Concert,** Anfang 3 1/2 Uhr. **Abend-Concert,** Anfang 7 Uhr. Zur Auff. kommt: Overture z. Op. **Oberon. Die Reise durch Europa,** großes Potpourri von **Conradi. F. Fiedler.**

### **Weintraube.**

Heute Sonntag den 9. d. **Vocal- und Instrumental-Concert,** gegeben von Fräulein **Niesberg,** Herrn **Franziak** und dem hiesigen Stadt-Orchester, unter Leitung des Herrn Director **John.**

Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Sgr.

Montag den 10. März Abends 7 Uhr **Casino.**

### **Euphrasia.**

Sonntag den 9. März Abends 7 Uhr **Ball** im **Kühlen Brunnen,** wozu Freunde einladet **der Vorstand.**

Karten sind zu haben bei  
**C. Nauendorf, Mittelstraße Nr. 4.**

**Diana. Sonntag** d. 9. Abds. 6 1/2 Uhr **Unterhaltungsabend** im Locale des Herrn **Koch** (Erfurt's Garten).  
**Der Vorstand.**

Heute Sonntag ladet zum Kränzchen in **Büschdorf** ein (Anf. 4 Uhr) **d. Vorstand. G. S.**

### **Böllberg.**

Das verabredete **Tanzkränzchen** findet Sonntag den 9. d. M. in dem **Wenzel'schen Locale** statt.  
**Der Vorstand.**

### **Circus Charles Hinné.** **Abonnements, bestehend aus 30 Stück Billeten:**

für nummerirte Sitze à 15 *Rb.*,  
für ersten Platz à 10 *Rb.*

sind beim **Herrn Hermann Hartmann** im **Gasthof „zur goldenen Rose“**, **Rannische Straße Nr. 20,** und beim **Herrn Rocco, Restaurateur, Rathhausgasse Nr. 7,** stets zu haben. **Charles Hinné.**

Da meine Frau seit Weihnachten schwer krank liegt und ich mein Geschäft wegen Unterbringen der Waare nicht fortzuführen u. die 4 Kinder nicht allein lassen kann, so bitte ich ein geehrtes Publikum, mich mit Ausbessern u. Reinigen der Kleidungsstücke in Herren- und Damenarbeit zu beschäftigen. Ich bekomme in meiner traurigen Lage von Niemandem etwas und muß mich auf Gott u. gute Menschen verlassen.  
**K. Langenhahn, Schneidernstr., Graseweg 16.**

Der Frau **C. Dewitz** zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein 3mal donnerndes Hoch! **H. A. M. Chr.**

### **Paul von Gersdorf's Knaben-Bataillon.**

Die Offizier- und Unteroffizier-Aspiranten treten Sonntag Nachmittag um 3 1/2 Uhr **Martinsberg Nr. 5** mit Wehr und Waffen an.

### **Danksgiving.**

Für die vielfachen allseitigen Beweise von Liebe und Theilnahme bei dem Tode und Begräbnisse unseres innigst geliebten Gatten und Vaters sagen wir Allen unsern tiefgefühltesten herzlichsten Dank.  
**Die Familie Dettenborn.**

### **Familien-Nachrichten.**

Heute Morgen um 7 Uhr entschlief sanft und ruhig unser guter Vater und Großvater, der Böttchermeister **D. Eckler,** in seinem 81. Lebensjahre, was wir hierdurch Freunden und Bekannten statt jeder besondern Meldung anzeigen.  
**Halle, den 8. März 1862.**

### **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

